

# KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID

Schnellhärtende, einkomponentige Polyurethan-Grundierung

## Verpackung

Artikelnummer	Verpackung	Inhalt (kg)	VE/Palette
PU6860-50	Kanister	10,00	50



## Produkteigenschaften

Mischungsverhältnis Gewichtsteile	Einkomponentig, keine Topfzeit
Verarbeitungstemperatur	Minimum 15 °C (Raum- und Bodentemperatur)
Härtungszeit (Begehbarkeit)	<u>Untergrund saugfähig:</u> 15 °C : 2 - 3 Std. 20 °C : 60 - 90 Min. 30 °C : 30 - 60 Min.  <u>Untergrund nicht saugfähig:</u> 15 °C : 3 - 4 Std. 20 °C : 2 - 3 Std. 30 °C : 60 - 90 Min.
Überarbeitbarkeit	Nach Härnungszeit, spätestens jedoch nach 48 Stunden bei 20 °C
Verbrauch	Vorstrich: 0,100 - 0,150 kg/m <sup>2</sup> Feuchtigkeitssperre: 0,150 - 0,200 kg/m <sup>2</sup> pro Auftrag in mindestens 2 Schichten
Haltbarkeit	6 Monate (Originalverschlossen) – <b>Vor Frost schützen!</b>

## Produktbeschreibung

**KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID** ist eine lösungsmittelfreie, verarbeitungsfertige, einkomponentige, durch Feuchtigkeit härtende Polyurethan-Grundierung. **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID** wird eingesetzt zur Grundierung und Verfestigung von saugfähigen, mineralischen Untergründen vor der Verklebung von Parkett mit Reaktionsharzklebstoffen sowie auch mit einer Absandung vor dem Auftragen von mineralischen Spachtelmassen.

**KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID** ist emissionsarm nach AgBB und für den Einsatz in Aufenthaltsräumen geeignet.

**KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID** eignet sich bei feuchtfesten Untergründen, durch den Auftrag von mehreren Schichten zur Absperrung überhöhter Restfeuchtigkeit. Bei Zementestrichen ohne Fußbodenheizung bis maximal 4,5 CM-%, bei beheizten Zementestrichen bis zu maximal 3,0 CM-%. Bei nicht unterkellerten Untergründen kann mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID** eine Sperrgrundierung aufgebracht werden.

Durch die stark penetrierende und verfestigende Wirkung eignet sich das Produkt auf mineralischen, saugfähigen Untergründen wie z.B. Zement-, Calciumsulfat- und Magnesia-Estrichen. Aber auch zur Grundierung von alten Renovierungsuntergründen, die z.B. Rückstände fest anhaftender Klebstoff- und Spachtelmassenreste oder auch wasserlösliche Klebstoffreste aufweisen. Weiterhin geeignet bei Keramikbelägen, Span- und OSB-Platten, Gips-Trockenestrichen u.a.m.

Mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 61 RAPID** besteht eine schnellhärtende Grundierung mit kurzen Überarbeitungszeiten, die besonders vorteilhaft bei kleineren Flächen ist.

---

#### Einsatzbereich

- Grundierung vor Parkettverlegung mit Reaktionsharzklebstoffen auf Polyurethanbasis.
- Als Sperrgrundierung bei Beton- und Zementstrichen mit überhöhter Restfeuchte bis max. 4,5 CM-%.
- Verfestigung von mineralischen, saugfähigen Untergründen.
- Mit Absandung als Haftbrücke vor Spachtelungen mit Zementspachtelmassen.
- Grundierung von renovier- und feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen.

---

#### Produktmerkmale

- lösemittelfrei
- gute Benetzung
- schnell härtend
- feuchtigkeitssperrend
- frei von lackschädlichen Substanzen
- leichte Verarbeitung
- geruchsarm
- sehr hohe Haftung
- emissionsarm

---

#### Technische Daten

Viskosität	250	mPas	DIN EN ISO 3219 (23 °C)
Festkörpergehalt	100	%	KLB-Methode
Dichte	1,17	kg/l	DIN EN ISO 2811-2 (20 °C)

In Versuchen ermittelte Werte sind Durchschnittswerte. Abweichungen zur Produkt-Spezifikation möglich.

---

#### Untergrund

Der Untergrund muss eben, trocken, staubfrei, ausreichend zug- und druckfest und frei von schwachhaftenden Bestandteilen und Schalen sein. Haftungsmindernde Stoffe wie Fett, Öl und Farbrückstände sind vorher durch geeignete Maßnahmen zu entfernen. Die Untergründe müssen eine, für die vorgesehene Art der Nutzung ausreichend hohe Festigkeit aufweisen. Beton muss generell kugelgestrahlt werden. Zement-, Calciumsulfatestriche, Keramikbeläge und Versiegelungen sorgfältig anschleifen und staubfrei absaugen. Die Oberflächenfestigkeit muss mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen. Zementstriche müssen bei der Anwendung als Grundierung ausreichend trocken sein (kleiner 2,0 CM-%). Bei der Anwendung als Sperrgrundierung (Restfeuchtigkeit: Zementstriche bis 4,5 CM-%, Heiz-Zementstriche und erdreichberührte Konstruktionen bis maximal 3,0 CM-%) sind mindestens zwei Schichten in den empfohlenen Auftragsmengen erforderlich. Eine rückseitige Durchfeuchtung muss dauerhaft ausgeschlossen werden. Die Hinweise der Fachverbände, z.B. BEB-Arbeitsblätter KH-0/U und KH-0/S, in der aktuellen Fassung sind zu beachten. Die Sanierung von Fußböden kann ein gesondertes Vorgehen erfordern. Spezielle Beratung einholen!

---

#### Mischen

Vor der Verarbeitung das Material auf Raumtemperatur kommen lassen (mindestens 15 °C), gut aufschütteln und in einen sauberen, ovalen Eimer umfüllen. Bei Anbruchgebunden evtl. gebildete Hautschichten mit anreagiertem Material sorgfältig entfernen und nicht einmischen.

## Verarbeitung

Grundierung portionsweise auf den Untergrund geben und mit Velours-, Schaumstoffrolle oder einer Kauppspachtel gleichmäßig dünn auftragen. Pfützenbildung unbedingt vermeiden, da in dickeren Schichten die Durchhärtung extrem verzögert und die Haftung nachfolgender Schichten beeinträchtigt wird!

Als Grundierung genügt auf dichten oder schwach saugfähigen Untergründen eine Auftragsschicht. Auf glatten Untergründen bei der direkten Verklebung von Parkett kann **PU 61 RAPID** auch mit einer Lackspachtel hauchdünn zur schnelleren Trocknung aufgetragen werden. Bei stark saugfähigen Untergründen wie Trockenstrichelementen, Spanplatten u.a. oder als Verfestigungsanstrich auf porösen Untergründen sind zwei bis drei Aufträge bis zur Absättigung des Untergrundes erforderlich.

Bei der Verwendung als Sperrschicht gegen überhöhte Restfeuchte ist immer ein mindestens zweimaliger, vollflächiger Auftrag im Kreuzgang erforderlich. Hierauf kann innerhalb von 36 Stunden mit Reaktionsharz-Klebstoffen direkt verklebt werden. Bei längeren Wartezeiten oder nachfolgender mineralischer Spachtelung ist eine dritte Schicht mit vollflächiger Abstreuerung mit feuergetrocknetem Quarzsand (Körnung 0,3/0,8 mm, Verbrauch ca. 2 bis 3 kg/m<sup>2</sup>) aufzutragen.

Klimabedingungen prüfen und nach dem Auftragen für guten Luftaustausch sorgen. Die Temperatur an Boden und Luft darf 15 °C nicht unterschreiten und die Luftfeuchtigkeit darf nicht über 75 % betragen. Die Temperaturdifferenz zwischen Boden- und Raumtemperatur sollte kleiner 3 °C sein, damit die Härtung nicht durch einen Taupunkt gestört wird. Tritt eine Taupunktsituation auf, kann eine reguläre Trocknung nicht erfolgen und es treten Härtungsstörungen und Fleckenbildung auf. Die angegebenen Härtezeiten beziehen sich auf 20 °C, bei tieferen Temperaturen verlängern sich die Verarbeitungs- und Härtezeiten, bei Temperaturerhöhung werden diese verkürzt.

---

## Reinigung

Zur Entfernung von frischen Verunreinigungen und zur Reinigung von Werkzeugen sofort nach Gebrauch Verdünnung **VR 28** verwenden. Gehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

---

## Lagerung

Trocken und frostfrei lagern. Ideale Lagertemperatur 10 bis 20 °C. Vor Verarbeitung auf geeignete Verarbeitungstemperatur bringen. Anbruchgebinde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen.

---

## Besondere Hinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung, der Betriebssicherheitsverordnung sowie den Transportvorschriften für Gefahrgut. Die erforderlichen Hinweise sind im DIN-Sicherheitsdatenblatt enthalten. Kennzeichnungshinweise auf dem Gebindeetikett beachten!

GISCODE: RU1

### **Kennzeichnung VOC-Gehalt:**

(EU-Verordnung 2004/42) Grenzwert 500 g/l (2010,II,i/lb): Produkt enthält im Verarbeitungszustand < 500 g/l VOC.

---

CE-Kennzeichnung

	
KLB Kötztal Lacke + Beschichtungen GmbH Günztalstraße 25 D-89335 Ichenhausen	
13	
PU61RAPID-V1-022013	
DIN EN 13813:2003-01	
Kunsthazestrichmörtel DIN EN 13813: SR-B1,5	
Brandverhalten	E <sub>r</sub> -s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand BCA	NPD
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	NPD

NPD = No Performance Determined (Kennwert nicht festgelegt)



Bitte beachten Sie die aktuellste Version der Produktinformation. Diese finden Sie auf unserer Website.

Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und Ausarbeitungen. Wir übernehmen Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir keinen Einfluss auf die Verarbeitung und Verarbeitungsbedingungen vor Ort haben. Wir empfehlen Ihnen im Einzelfall Versuchsflächen anzulegen. Mit Erscheinen dieser neuen KLB-Produktinformation verlieren die vorausgegangenen Informationen ihre Gültigkeit. Die neueste Version ist elektronisch abrufbar unter [www.klb-koetzta.com](http://www.klb-koetzta.com). Darüber hinaus gelten unsere "Allgemeinen Geschäftsbedingungen."